

Biedermann Sr. M. Chiona (Claudia Josefa)

von Schellenberg

- 1889 28. Oktober: geboren in Feldkirch (Vorarlberg)
Auswanderung in die USA
- Schwester vom Kostbaren Blut¹**
- 1908 2. Juli: Eintritt in die Schwesternkongregation in Maria Stein, Ohio (USA)
- 1909 12. September: Noviziatsbeginn
- 1912 27. Juni: Profess
- 1915 im August: Entlassung aus unbekanntem Grund

Über den weiteren Lebenslauf ist nichts bekannt.

Eltern: Severin Biedermann, Tagelöhner, und Agatha Gmeiner.

Biedermann Sr. M. Franziska (Pia)

von Ruggell²

- 1938 10. März: geboren in Richterswil (ZH)
- 1951–1954 Sekundarschule in Richterswil
- 1957–1959 Kindergärtnerinnenseminar in Baldegg (LU)
- 1960–1961 Werkseminar in Zürich

Schwester von der Göttlichen Vorsehung (Baldegger Schwester)

- 1961 3. Oktober: Eintritt in die Schwesternkongregation
in Baldegg
- 1962 24. August: Einkleidung
- 1963 3. September: Profess
- 1963–1973 **Kindergärtnerin in Sursee (LU)**
im Kinderheim Mariazell
- 1973–1990 **Lehrerin in Schüpfheim (LU)**
an der Sonderschule für praktisch bildungsunfähige Kinder
- 1990– **Beschäftigungstherapeutin in Susten (VS)**
im Oberwalliser Alters-, Pflege- und Behindertenheim St. Josef
1990, 1. Mai: Stellenantritt



Eltern: Pius Biedermann (1904–1970) und Maria, geb. Biedermann (1905–1988)³,
wohnhaft in Richterswil.

Sr. M. Franziska Biedermann ist die Schwester von Sr. M. Pica → Biedermann. Sie sind die einzigen
Kinder und zudem Cousinen der Sr. Lucis Maria → Biedermann.

¹ *Archiv der Schwestern in Dayton, Ohio.*

² *Eingebürgert in Richterswil (ZH).*

³ *Gemeinde Ruggell (Hg.): Stammtafeln der Bürgerfamilien von Ruggell. 1990, S. 15.*